

Ortsbeirat Rödgen
Ortsbeirat Allendorf

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Walther
Südanlage 5, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 01.07.2008

N i e d e r s c h r i f t

**zur gemeinsamen außerordentlichen Ortsbeiratssitzung
der Ortsbeiräte Rödgen (14. Sitzung) und Allendorf (16. Sitzung)**

am Dienstag, dem 24.06.2008,

im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Rödgen, Bürgerhaus,
Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.

Sitzungsdauer: 19:30 – 20:50 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbeirat Rödgen:

Herr Dieter Geißler	SPD	Ortsvorsteher
Herr Jürgen Becker	SPD	
Herr Werner Döring	SPD	
Frau Ursula Seipp	SPD	
Herr Christoph Thiel	CDU	
Herr Jürgen Theiß	FW	
Frau Elke Victor	FW	

Ortsbeirat Allendorf:

Herr Thomas Euler	SPD	Ortsvorsteher
Frau Ellen Volk	SPD	
Herr Hans Wagner	SPD	
Herr Prof. Dr. Jörg Steinbach	Bündnis 90/Die Grünen	

Stadtverordnete:

Frau Hannelore Kraushaar-Hoffmann
Herr Johannes Zippel

Magistrat:

Herr Dr. Gerd Hasselbach

Entschuldigt:

Herr Tobias Blöcher	Ortsbeirat Allendorf
Herr Prof. Dr. Franz-Josef Bockisch	Ortsbeirat Allendorf
Herr Jörg Schreiber	Ortsbeirat Allendorf
Herr Manfred Becker	Ortsbeirat Allendorf
Herr Hans Heller	Ortsbeirat Allendorf
Herr Alfons Buchholz	Stadtverordneter
Herr Gerhard Greilich	Stadtverordneter
Herr Kurt Seipp	Ortsbeirat Rödgen
Frau Ute Wernert-Jahn	Ortsbeirat Rödgen
Herr Egon Fritz	Stadtrat
Frau Gerda Weigel-Greilich	Bürgermeisterin

Unentschuldigt:

Herr Dr. Reinhard Kaufmann	Stadtrat
----------------------------	----------

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Sandra Walther	Stellv. Schriftführerin
---------------------	-------------------------

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Stellungnahme zur 9. Satzung zur Änderung der Abfallsatzung der Universitätsstadt Gießen;
hier: Informationen des Stadtreinigungs- und Fuhramtes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Ortsvorsteher Geißler stellt fest, dass der Magistrat, entgegen der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte, nicht dafür gesorgt hat, dass die Ortsbeiräte ihre Stellungnahme zur Änderung der Abfallsatzung vor Beschlussfassung durch das Stadtparlament abgeben können.

Lt. Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte hat der Ortsbeirat eine Frist von sechs Wochen, um zu einer Sache, die ihm vorgelegt wurde, eine Stellungnahme abzugeben.

Ortsvorsteher Geißler teilt mit, dass die Beschlussfassung durch das Stadtparlament bereits am 19. Juni 2008 erfolgt ist und der Ortsbeirat erst heute informiert wird.

1. Stellungnahme zur 9. Satzung zur Änderung der Abfallsatzung der Universitätsstadt Gießen; hier: Informationen des Stadtreinigungs- und Fuhramtes

Herr Dr. Hasselbach informiert über das neue Müllgebührensysteem; die geänderte Satzung ist bereits im Juni von der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet worden und tritt am 01. Juli 2008 in Kraft.

Die gestellten Fragen der Ortsbeiratsmitglieder werden von Herrn Dr. Hasselbach teilweise beantwortet.

Zu politischen Fragen bezieht Herr Dr. Hasselbach keine Stellung.

Herr Dr. Hasselbach teilt mit, dass jeder Hauseigentümer schriftlich benachrichtigt wird, ihm mögliche Alternativen in Bezug auf die Abfalltonnenwahl mitgeteilt wird und die neue Gebühr (entweder erhöht oder reduziert) ab 01.07.08 gültig ist.

Außerdem wird zur Zeit ein Callcenter mit mindestens vier Arbeitsplätzen eingerichtet, um den Bürgerinnen und Bürgern telefonische Auskünfte (von montags bis freitags, täglich acht Stunden) geben zu können.

Zudem soll es eine Informationsveranstaltung direkt vor Ort geben.

Ortsvorsteher Geißler spricht sich dafür aus, obwohl die Beschlussfassung durch das Stadtparlament bereits erfolgt ist, dennoch eine Stellungnahme des Ortsbeirates abzugeben.

Herr Becker teilt mit, dass die SPD-Fraktion der Änderung der Abfallsatzung nicht zustimmt und bringt daher für die SPD-Fraktion folgenden Antrag ein:

Der Ortsvorsteher wird gebeten, eine Anfrage an die Kommunalaufsicht zu richten, ob dieses Verfahren mit der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte einhergeht.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen (1 Enthaltung: CDU-Fraktion)

Ortsvorsteher Euler stellt fest, dass der Ortsbeirat Allendorf zwar nicht beschlussfähig ist; der Ortsbeirat Allendorf gibt dennoch folgendes Votum ab:

Der Ortsbeirat Allendorf unterstützt den Ortsbeirat Rödgen und bittet den Ortsvorsteher aus Rödgen, eine Anfrage an die Kommunalaufsicht zu richten, ob dieses Verfahren mit der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte einhergeht.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

gez.

Dieter Geißler
Ortsvorsteher

gez.

Thomas Euler
Ortsvorsteher



Sandra Walther
Schriftführerin